

1% für eine ambitionierte Luzerner Sportförderung



Die Initiantinnen und Initianten stellen folgendes Begehren in Form einer allgemeinen Anregung:

Sport und Bewegung fördern das Wohlbefinden der Bevölkerung und sind mehr als ein gesellschaftliches Phänomen. Im Sinne der öffentlichen Gesundheit, der Ausbildung junger Menschen und der gesellschaftlichen Integration soll die Sportausübung gefördert und entwickelt werden. Zudem tragen Sport und Bewegung zu einem dynamischen Image des Kantons Luzern bei.

Möglichst viele Luzernerinnen und Luzerner sollen regelmässig Sport treiben. Die Förderung von Bewegung und (Breiten)-Sport stellt eine sinnvolle und notwendige Investition in die Zukunft dar. Um das zu ermöglichen, soll der Sport zusätzlich zu den Geldern aus dem Swisslos-Fonds durch öffentliche Mittel des Kantons Luzern mitfinanziert werden.

Mit 1% für eine ambitionierte Luzerner Sportförderung zu 100% Wohlbefinden

Aktuell wird der Sport im Kanton Luzern grossmehrheitlich mit Geldern von Swisslos in der Höhe von knapp 16 Millionen Franken unterstützt (zum Vergleich: für die Kultur werden Steuergelder in der Höhe von rund 26 Millionen Franken zur Verfügung gestellt). Genauso wie es wichtig ist, dass die Kultur mit öffentlichen Geldern unterstützt wird, ist es wichtig, den Sport zu fördern. Beides ist wichtig für die Luzernerinnen und Luzerner - für unsere Gesellschaft! – und verdient gleich lange Spiesse.

«1% für eine ambitionierte Luzerner Sportförderung» zielt darauf ab, 1% vom kantonalen Budget für den Sport einzusetzen, d.h. rund CHF 40 Millionen (Budget 2025: CHF 3.93 Milliarden). Dies soll weiterhin aus Geldern vom Swisslos-Fonds, zusätzlich aber auch aus dem kantonalen Finanzhaushalt finanziert werden.

Auftrag an Regierungsrat

Der Kanton Luzern stellt sicher, dass er zur Förderung des Sports jährlich genügend finanzielle Mittel für die Luzerner Sportförderung bereitstellt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird mit der Initiative ein politisches Begehren in Form einer allgemeinen Anregung gestellt. Die Umsetzung und somit auch der Umfang der Finanzierung obliegt dem Regierungsrat, von welchem bei Annahme der Initiative ein entsprechender Vorschlag zur Zielerreichung verlangt wird.

Klare Zielsetzung

Der Sport im Kanton Luzern wird gesamtheitlich im Umfang von 1% des jährlichen, kantonalen Budgets für die Erreichung der folgenden Ziele unterstützt:

1. Die Vereine unseres Kantons werden angemessen unterstützt, damit die Mitglieder von einer qualitativ hochwertigen Betreuung (Leiter:innen, Trainer:innen, Funktionäre:innen usw.) profitieren.
2. Die Luzerner Sportvereine werden zusätzlich unterstützt, da sie durch die Organisation von Wettkämpfen und Veranstaltungen die lokale Wirtschaft fördern und eine hohe Wertschöpfung erzielen – dies auch im Sinne der Volksgesundheit.
3. Der Bau, Betrieb und Unterhalt von Sportinfrastruktur von kantonaler und regionaler Bedeutung wird unterstützt und ermöglicht.
4. Aktivitäten und Massnahmen, mit denen die Ausübung von Sport und Bewegung gefördert wird, werden unterstützt und initiiert.
5. Die kantonale Sportförderung erhält die notwendigen Mittel in Form finanzieller und personeller Ressourcen, damit sie den Sport im Kanton Luzern unterstützen und fördern kann.

Sportinfrastruktur

Sportanlagen sind essenziell für die Förderung von Gesundheit, Gemeinschaft und sportlichem Erfolg. Die Initiative fordert, dass der Bau, der Unterhalt und der Betrieb von Sportanlagen mit kantonaler und regionaler Bedeutung nachhaltig unterstützt werden. Diese Infrastrukturen bieten Raum für Sport, Bewegung und Begegnung und stärken zugleich den sozialen Zusammenhalt. Mit gezielten Investitionen, einer nachhaltigen Nutzung und optimaler Auslastung schaffen wir moderne und zugängliche Anlagen, die den Bedürfnissen der Vereine und Bevölkerung gerecht werden.

Gesundheit & soziale Verantwortung

Sport und Bewegung tragen zum körperlichen und moralischen Wohlbefinden der gesamten Bevölkerung bei. Neben den offensichtlichen sozialen und pädagogischen Aspekten haben Sport und Bewegung insbesondere im Hinblick auf Prävention, Gesundheit und Kosten erhebliche Auswirkungen und fördern die Aufrechterhaltung der Selbstständigkeit älterer Menschen. Dies hat auch positive Auswirkungen auf Integration, Inklusion und Bildung.

Immer mehr Luzernerinnen und Luzerner sind körperlich aktiv. Die schweizerische Gesundheitsbefragung 2017 zeigt, dass der Anteil aktiver Frauen und Männer von 2002 bis 2017 stetig zunahm. Im Vergleich zur gesamten Schweiz sind die Luzernerinnen und Luzerner sogar überdurchschnittlich aktiv.

Beim Sporttreiben ist für viele Sportlerinnen und Sportler der soziale Kontakt wichtig. Sie treffen dabei Freunde und Bekannte, können etwas in einer Gruppe unternehmen oder geniessen das gesellige Vereinsleben. Damit wird unter anderem auch der gesellschaftliche Zusammenhalt gestärkt. Zudem können in einer Sportgruppe auch Freundschaften entstehen, die teils ein Leben lang halten.

Bedürfnis

Der Vereins- und Breitensport ist einer der wichtigsten und tragenden Säule des Schweizer Sportsystems. Der Vereinssport funktioniert nur dank der freiwillig und ehrenamtlich geleisteten Arbeit von sehr vielen Personen. Dies ist im Kanton nicht anders: rund 1'200 Sportvereine, davon über 820 Vereine mit besonderem Angebot für Kinder und Jugendliche, mit etwa 90'000 Aktivmitgliedern sind auf die ehrenamtlichen Tätigkeiten von Frauen und Männern angewiesen. Diese engagieren sich auf freiwilliger Basis in den rund 150 Sportarten im Kanton Luzern.

All diese Vereine sind gemeinsam mit ihren Verbänden die wichtigsten Anbieter von Trainings, Kursen und Wettkämpfen. Damit leisten sie einen bedeutenden Beitrag zur Förderung des Kinder-, Jugend-, Breiten- und Leistungssports im Kanton Luzern. Darüber hinaus zählen auch die professionellen Ligen und Klubs, die Veranstalter von medienrelevanten Sportanlässen bis hin zu den professionellen Trainerinnen und Trainern sowie die Profiathletinnen und -athleten dazu.

Die Sportvereine stellen Angebote für die unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen und Leistungsniveaus bereit. Sie sind sowohl Träger des Wettkampfsports als auch des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssports. Die Sportvereine erfüllen auch viele Gemeinwohlaufgaben und sorgen für den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Zukunft

Mit dieser Initiative möchten wir Sport und Bewegung den ihnen gebührenden Platz einräumen und bezahlbar machen. Zum Wohl der gesamten Luzerner Bevölkerung, vom Jüngsten bis zu den Senioren:innen, ist es an der Zeit, im Kanton Luzern mit seinem grossen sportlichen Stellenwert, eine ehrgeizige Sportpolitik umzusetzen.

Möglichst vielen Menschen im Kanton Luzern soll die Gelegenheit geboten werden, körperlich aktiv zu sein und die positiven Potenziale des Sports, insbesondere bezogen auf die Volksgesundheit, zu nutzen. Es ist von kantonalem Interesse, dass die gesamte Bevölkerung des Kantons Luzern Zugang zu Sportanlagen hat wie Sporthallen, Freianlagen, Bäder oder Eissportanlagen. Zudem sollen Sportverbände und -vereine ausreichend mit den für ihre Sportarten wichtigen Anlagen versorgt sein.

Teilquelle: [Evaluation der Sportförderungs politik des Kantons Luzern](#)